

INFO:INTERNATIONAL JERUSALEM ISRAEL



XENIA BUKIN
1 SEMESTER AN DER
NON-EU PARTNERSCHULE

BEZALEL
ACADEMY OF ARTS AND DESIGN
MOUNT-SCOPUS P.O.B
24046 JERUSALEM
91240 ISRAEL

Reisen

Man fliegt mit dem Flugzeug ca. 3 Stunden von z. B. München nach Tel Aviv. Dort befindet sich der einzige große Flughafen von Israel. Die Kosten für den Flug liegen bei ca. 200 Euro. Jerusalem ist ca. 60 km von Tel Aviv entfernt und mit dem Bus relativ schnell erreichbar. Es empfiehlt sich evtl. die ersten Tage in Tel Aviv zu verbringen und sich mal umzuschauen. Vor allem vor dem Wintersemester ist es eine tolle Möglichkeit, im Mittelmeer zu baden und ordentlich Sonne zu tanken.

Semesterdaten

Das Semester beginnt Mitte Oktober, für die internationalen Studenten eine Woche früher. Während dieser Orientation Week gibt es ein kleines Einführungsprogramm und man kann schonmal zusammen weggehen und sich kennenlernen, etc.

Das Wintersemester endet in der letzten Woche von Januar.

Man sollte beachten, dass die Israelis kein Weihnachten und kein Silvester feiern, also geht man auch am 1. Weihnachtstag fleißig in die Uni!

Der Sommersemester fängt dann Mitte Februar wieder an und dauert ganze 5 Monate, bis ca. Mitte Juni.

Einschreiben

Als Austauschstudent ist man da ein bisschen verlohren. Denn alle Stundenpläne, alle Projektbeschreibungen sind auf Hebräisch.

Deswegen ein Tipp: einen einheimischen und erfahrenen Studenten schnappen und sich das ganze System erklären lassen!



Wohnen

Man hat die Möglichkeit, entweder in einem Studentenwohnheim zu leben oder sich privat eine Unterkunft in der Stadt zu suchen. In den Studentenwohnheimen kann man sich sehr leicht noch von Deutschland aus anmelden und vor Ort alles relativ schnell regeln. Mit den privaten Unterkünften schaut es komplizierter aus. Man muss sich um alles selber kümmern. Vorteile der Studentenwohnheime: man ist unter sich, ist nah an der Uni.

Kosten: ca. 300 Euro/Monat

Da fast alle Häuser in Israel keine Heizung, sondern nur eine Klimaanlage haben, warme Sachen nicht vergessen! Obwohl Israel relativ im Süden liegt, kann es in Jerusalem im Winter ziemlich kalt werden oder sogar schneien!



Internationales

An der Bezalel Academy gibt es relativ viele Austauschstudenten. Während des Aufenthalts waren wir insgesamt um die 50 Leute. Die Studenten kommen aus aller Welt. Finnland, Frankreich, USA, Brasilien, Schweden, Spanien, Südkorea usw. Auch aus Deutschland, vor allem aus Berlin und Hamburg waren einige da.

Während des Aufenthalts kann man bei einem, allerdings kostenpflichtigen, Sprachkurs mitmachen und wenigsten ein bisschen Hebräisch lernen.

Finanzielles

Die israelische Währung heißt „Schekel“. Für einen Euro bekommt man um die 5 Schekels. Es ist allgemein alles ein bisschen teurer als in Deutschland. Vor allem bei Lebensmitteln und Alkohol in den Bars spürt man es deutlich. So kosten z. B. die Fleischprodukte wie Wurst, Schnitzel u. a. schon mal dreifach so viel. Auch in den Bars gibt man für ein 0,5 Bier schon mal mehr als vier Euro aus. Dafür sind Obst und Gemüse auf dem Markt aller Art, von Tomate bis zur Mango, fast umsonst!

Party

Jerusalem ist u. a. eine Studentenstadt. Es werden täglich sämtliche Studentenabende bzw. Partys veranstaltet. Es gibt sowohl auf dem Campus als auch auf dem Wohnheimgelände Studentenbars. Und dort geht die Party richtig ab! Es ist immer voll und die Stimmung stimmt auch. Aber auch in der Stadtmitte findet man zahlreiche Cafés, Bars und Kneipen, wo immer was los ist! Zur Abwechslung kann man auch mal in Tel Aviv ausgehen. Lohnt sich auf jeden Fall!!!



Academy und Designstudium

Bezalel Academy ist die angesehenste Designhochschule Israels. Das Niveau der Hochschule ist entsprechend hoch. Es wird sehr viel Wert auf Konzeption, Kreativität und Leistung gelegt.

Als Austauschstudent hat man die Möglichkeit, sich die Kurse und Projekte selbst auszusuchen. So kann man z. B. in ein Juwelierwerkstatt oder Modeunterricht reinschnuppern. Die Kommunikation erfolgt auf Englisch. Es wird allerdings meistens auf Hebräisch unterrichtet. Deswegen sollte man immer einen „Übersetzer“ bei Seite haben.

Wichtige und praktische Links

Webseite der Bezalel Academy:
www.bezalel.ac.il

XENIA BUKIN
KCUXA@GMX.DE
1 SEM. (2007/08), JERUSALEM
ISRAEL

